

Kreisausschuss:

20.11.2023

Tagesordnungspunkt: 7

Fortschreibung der Schuldaten

Vorlage-Nr.:

0780/X

Sachlage:

Durch Beschluss des Kreistages vom 05. März 1999 wurde die Verwaltung beauftragt, jährlich die Schüler- und Klassenzahlen der Schulen im Westerwaldkreis fortzuschreiben und dem Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport sowie dem Kreisausschuss hierüber zu berichten.

Die aktuellen Schülerzahlen für das Schuljahr 2023/2024 liegen inzwischen vor; ebenso Angaben hinsichtlich der in den kommenden sechs Jahren zur Einschulung anstehenden Kinder.

Nach Auswertung der Daten der Einwohnermeldeämter im Westerwaldkreis ist zunächst mit einer gleichbleibenden Anzahl neuer Erstklässler für die Jahre 2024 bis 2026 zu rechnen. Im Jahr 2027 steigt die Zahl leicht, um dann in den Jahren 2028 und 2029 wieder abzuflachen.

Die Gesamtzahl der Grundschüler steigt weiter um 259 Schüler auf insgesamt 8.190 Grundschulkinder. Die Gesamtzahl der Grundschüler ist damit wieder auf dem Niveau des Schuljahres 2010/2011 angekommen. Zu erwähnen ist auch, dass die Anzahl der eingeschulten Schüler ebenfalls von 2.107 auf 2.133 angestiegen ist.

Die Schülerzahlen der weiterführenden Schulen bleiben gegenüber dem Vorjahr an allen Schulformen recht konstant. So besuchten im Vorjahr 6.041 Schüler/innen die Realschule plus, 865 die IGS Selters und 4.737 Schüler/innen ein Gymnasium (Gesamt: 11.643). Im Schuljahr 2023/2024 werden 5.846 Schüler/innen in den Realschulen plus unterrichtet, 842 an der IGS Selters und 4.748 Schüler/innen besuchen ein Gymnasium (Gesamt: 11.436).

Insgesamt sinkt die Schülerzahl an den weiterführenden Schulen um 207 Schüler/innen.

Die Schülerzahlen der Förderschulen sind von 865 (SJ 22/23) auf 890 (SJ 23/24) gestiegen.

Bei den Berufsbildenden Schulen ist die Anzahl der Schüler im Gesamten um 116 Schüler im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Im Vergleich zum Schuljahr 2022/2023 steigen die Schülerzahlen der Berufsbildenden Schule Montabaur um insgesamt 37 Schüler/innen (Gesamt: 2.061) und an der Berufsbildenden Schule in Westerburg um 76 Schüler/innen (Ge-

samt: 2.349). Das Keramische Zentrum hat eine Zunahme von 3 Schülern gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen (Gesamt: 63).

Bei der Betrachtung der Gesamtschülerzahl im Westerwaldkreis ist ein leichter Anstieg ersichtlich. Die Gesamtschülerzahl beläuft sich derzeit auf 24.989 Schüler/innen (16.799 auf den weiterführenden und Förderschulen sowie 8.190 an den Grundschulen).

Im Vergleich zum Vorjahr mit 24.796 Schülerinnen und Schülern bedeutet dies einen Zuwachs von 193 Schüler/innen (rd. 0,8 %). Diese Zahlen beinhalten nicht die Schüler/innen, die außerhalb des Kreises, z.B. in Dierdorf, Limburg, Vallendar und Koblenz beschult werden.

Der Kreisausschuss wird um Kenntnisnahme gebeten.